



Jugendhilfe und Sport	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Zenker-Bruns, Karsten Datum: 18.09.2015	Anfrage	2015/231
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Anfrage CDU/Bündnis 21 RRP "Fortführung der Pädagogischen Mittagstische und Einbeziehung der Ganztagschulen" vom 11.09.2015

Produkt/e:

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	30.09.2015	Jugendhilfeausschuss

Anlage/n:

Anfrage CDU/Bündnis 21 RRP vom 11.09.2015:

1. Fortführung der Pädagogischen Mittagstische
2. Einbeziehung der Grundschulen

Sachlage:

Zur Beantwortung in der Jugendhilfeausschusssitzung am 30. September 2015 hat KTA Alexander Blume die als Anlage beigefügte Anfrage gestellt.



CDU/RRP-Kreistagsfraktion Lüneburg
Bürgergarten 4, 21337 Lüneburg

Per Fax: 26-2001

Landkreis Lüneburg
Landrat
Herm
Manfred Nahrstedt
Am Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

Kreistagsfraktion Lüneburg
Der Vorsitzende
Alexander Blume
Büro:
Stresemannstraße 6
21335 Lüneburg
04131/400 55 0
04131/400 55 55 fax

Lüneburg, 11.09.2015

Anfrage CDU/Bündnis 21 RRP-Kreistagsfraktion

- Betr.:**
1. Fortführung der Pädagogischen Mittagstische
 2. Einbeziehung der Ganztagschulen

Sehr geehrter Herr Landrat Nahrstedt,

nachdem das Land Niedersachsen die Finanzierung des dritten Kindergartenjahres übernommen hat, wurde der Landkreis Lüneburg bei der Unterstützung seiner Kindergärten im Landkreisgebiet entlastet. Die dadurch seitdem 01.08.2008 für den Landkreis Lüneburg freigewordenen Mittel in Höhe von ca. 190.000 Euro wurden für eine finanzielle Förderung des Betriebes von Pädagogischen Mittagstischen in der Regel in Grundschulen der Einheits- und Samtgemeinden eingesetzt.

Die Förderung erfolgt, wenn der Pädagogische Mittagstisch zumindest von einer pädagogischen Fachkraft begleitet wird. Dies können Erzieher, Sozialpädagogen oder Lehrkräfte sein.

Der Pädagogische Mittagstisch umfasst die Abgabe eines Mittagssessens und die anschließende Hausaufgabenbetreuung. Die Gesamtbetreuung sollte mindestens drei Stunden an fünf Tagen in der Woche umfassen.



In der Anfangszeit des Pädagogischen Mittagstisches hat der Landkreis Lüneburg pro Standort einen Pauschalbetrag von 5.000 Euro jährlich gewährt.

Mittlerweile ist der Pädagogische Mittagstisch in den Einheits- und Samtgemeinden nicht wegzudenken. Er wird von den Sorgeberechtigten oft schon als selbstverständlich angesehen, allerdings zahlen die Einheits- und Samtgemeinden kräftig drauf (je nach Größe 50.000 bis 100.000 Euro). Zur Entlastung der eigenen Haushaltskasse haben die Einheits- und Samtgemeinden reagiert und Kosten in Form von Gebühren an die Eltern weitergegeben.

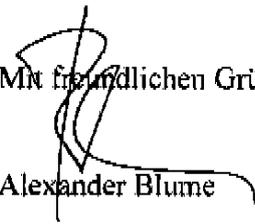
Der Landkreis Lüneburg sollte den eingeschlagenen Weg bei den pädagogischen Mittagstischen weiter beschreiten und die Einheits- und Samtgemeinden bei ihren Bildungsaufgaben unterstützen.

Die Gruppe SPD und Grüne haben sich dahingehend geäußert, dass im Jahr 2016 mit der Umwandlung von Grundschulen in Ganztageschulen die Förderung der Pädagogischen Mittagstische gestoppt werden soll.

Die Fraktion beschäftigt folgende Fragen:

1. Bleibt es bei der bisherigen Unterstützung von Pädagogischen Mittagstischen der Schulträger von Grundschulen?
2. Erhöht sich der Betrag für den Pädagogischen Mittagstisch, weil einige Grundschulen in Ganztageschulen umgewandelt wurden (ursprünglich mal 39 Grundschulen) und damit vom Land eine höhere Förderung erhalten?
3. Wieviel Grundschulen wurden im Landkreis Lüneburg in Ganztageschulen umgewandelt?
4. Wieviel Lehrkräfte und zusätzliche Mittel werden für Ganztageschulen (Basis Einzügigkeit) bereitgestellt?
5. In wie vielen Grundschulen im Landkreis Lüneburg werden Pädagogische Mittagstische gefördert?

Mit freundlichen Grüßen


Alexander Blume

- Fraktionsvorsitzender -